

Pressemitteilung

Bruckmühl, 30.09.2022

Salus gewinnt BAH-Nachhaltigkeitspreis

Der Bundesverband der Arzneimittel-Hersteller e.V. verlieh Ende September erstmalig einen Nachhaltigkeitspreis. Salus wurde für seine hocheffiziente Kälteanlage prämiert und damit als eines der ersten Unternehmen überhaupt.

Für die Herstellung von Arzneimitteln wird Kälteenergie benötigt. Mit einer von Salus selbst entwickelten Anlage kann Kälte besonders effizient erzeugt werden. Eine intelligente Regelung steuert, dass das Kühlwasser möglichst warm sein darf und das „verbrauchte“ Rückkühlwasser trotzdem noch möglichst kalt ist. Ein möglichst geringer Temperaturunterschied zwischen diesen beiden Hebeln macht die Anlage so effizient. Denn für jedes Grad mehr Temperaturdifferenz bräuhete es 4 % mehr Energie. Aus einer kWh Strom können in der Anlage so bis zu 14 kWh Kälte erzeugt werden.

Für die Rückkühlung spielt der Triftbach, der über das Salus Betriebsgelände fließt, eine entscheidende Rolle. Seit vielen Jahrzehnten nutzt das Unternehmen ihn, um aus Wasserkraft Öko-Strom zu erzeugen. Jetzt wird das Flusswasser auch als Kühlwasser für die neu entstandene Kühlanlage verwendet. Dabei ist der Abwärmeeintrag so gering, dass die Flusswassertemperatur nur um 0,06 °C steigt. Die Kälteanlage ersetzt einige ältere Systeme zur Kälteerzeugung am Salus-Standort Bruckmühl und versorgt sowohl den Produktions-Neubau als auch Bestandsgebäude.

Dieser Effizienzgewinn konnte auch die Jury überzeugen: *„Die technische Optimierung des Kälteerzeugungskonzepts übertrifft bisherige Lösungen um ein Vielfaches. Kälteversorgung und Raumklimatisierung erhalten in industriellen und gesellschaftlichen Bereichen eine immer größere Bedeutung. Die Innovation von Salus kann einen wesentlichen, energieeffizienten Beitrag zur Anpassung an den Klimawandel leisten.“*



Als eines von drei Unternehmen wurde Salus mit dem ersten BAH-Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet. Das Familienunternehmen unterstreicht damit wieder seine Rolle als Vorreiter - gerade in der Arzneimittelbranche - und will damit auch andere Unternehmen zu nachhaltigen Lösungen inspirieren.

Das Preisgeld über 10.000 € spendet Salus an Bergwaldprojekt e.V. und an PRIMAKLIMA e.V. für Aufforstungsprojekte.

Von links: Christoph Hofstetter (Leiter Nachhaltigkeitsmanagement bei Salus) durfte den Preis am 27.9.2022 in Berlin entgegennehmen, mit Tasja Klahn und Dr. Robert Borgdorf (beide ORION Pharma) sowie Dr. Aldo Ammendola (Weleda). Credits: BAH/Svea Pietschmann

Weitere Informationen zur Kälteanlage bei Salus finden Sie [hier](#).



Unsere Kraft
liegt in
der **Natur**

Über Salus

„Unsere Kraft liegt in der Natur“. Dieser Grundsatz bringt zum Ausdruck, wonach Salus seit mehr als 100 Jahren leidenschaftlich handelt: Natürliche Wege finden, gesund zu sein. Nur wenige wissen die heilenden Schätze der Natur so gut für die Menschen zu nutzen wie das Unternehmen aus dem oberbayerischen Bruckmühl.

In der perfekten Symbiose aus wertvoller Erfahrung und modernster Produktionstechnologie entwickelt Salus innovative Rezepturen, deren gesundheitlicher Nutzen wissenschaftlich belegt ist. Aus sorgfältig ausgewählten und schonend verarbeiteten Rohstoffen entstehen wohltuende Produkte in bester Bio-Qualität, die in modernsten Laboren über die gesetzlichen Vorgaben hinaus geprüft werden. Diese Sorgfalt gilt jedem einzelnen der vielen hundert Artikel - vom Tonikum bis zum Tee, von Tropfen bis zu Tabletten. Die Naturarzneimittel erfüllen höchste pharmazeutische Standards und sind in Apotheken, Reformhäusern und Biomärkten erhältlich.

Das in 4. Generation familiengeführte Unternehmen ist seit jeher eng mit der Natur verbunden. Deshalb setzen sich die rund 500 Mitarbeitenden in der gesamten Salus Gruppe leidenschaftlich dafür ein, natürliche Ressourcen zu schonen und sämtliche Bereiche der Firma klimaneutral auszurichten.